

**Kolpingstadt Kerpen  
Pressestelle**  
Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Postfach 2120  
50151 Kerpen  
Telefon (02237) 58-382  
Telefax (02237) 58-350  
presse@stadt-kerpen.de  
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 25.11.2015

## **Bürgermeister und Gleichstellungsbeauftragte starten Kampagne „Kerpens Standpunkte gegen Gewalt“**

Mit ihren beiden Plakaten starten Bürgermeister Dieter Spürck und Gleichstellungsbeauftragte Elisabeth Lux am heutigen Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen die Kampagne „Kerpens Standpunkte gegen Gewalt“.

Nach einer aktuellen Studie sind in Deutschland rund 35 % aller Frauen mindestens einmal in ihrem Leben von physischer und/oder sexueller Gewalt betroffen. Damit ist Gewalt gegen Frauen in Deutschland kein Problem kleinerer Randgruppen, sondern findet weitgehend unbemerkt in der Mitte der Gesellschaft, auch in Kerpen, statt.

„Deshalb rufen wir Kerpener Bürgerinnen und Bürger sowie Organisationen, Firmen, Vereine und Verbände auf, sich an der Kampagne als Zeichen der Solidarität gegen Gewalt an Frauen und deren Kinder zu beteiligen und ihren „Standpunkt“ zu vertreten.“

Bis zum Antigewalttag im nächsten Jahr sollen die Statements gesammelt werden, um sie dann in einer Ausstellung der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Die Standpunkte von Bürgermeister Dieter Spürck und Gleichstellungsbeauftragter Elisabeth Lux finden sie ab sofort im Foyer des Rathauses oder auf der städtischen Homepage.

Wenn Sie sich an der Kampagne „Kerpens Standpunkte gegen Gewalt“ beteiligen möchten, wenden Sie sich an die Gleichstellungsbeauftragte der Kolpingstadt Kerpen, Elisabeth Lux, unter 02237/58256 oder per Email: [elux@stadt-kerpen.de](mailto:elux@stadt-kerpen.de).

# Kerpens Standpunkte gegen Gewalt



„Die freiheitlich demokratische Grundordnung basiert auf Respekt und Toleranz. Unterdrückung und Gewalt haben in einem modernen Gemeinwesen keine Chance. Deshalb unterstütze ich das Selbstbestimmungsrecht der Frauen und rufe alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich ebenso gegen Gewalt an Frauen zu positionieren.“



Dieter Spürck, Bürgermeister  
Kolpingstadt Kerpen



# Kerpens Standpunkte gegen Gewalt



„Auch in Zeiten weltweiten Terrors dürfen wir die Augen nicht verschließen vor dem Terror, den Frauen in ihren eigenen vier Wänden erleben, wenn sie täglich häuslicher Gewalt ausgesetzt sind. Als Gleichstellungsbeauftragte zeige ich Wege aus der Gewaltspirale!“



Elisabeth Lux, Gleichstellungsbeauftragte  
Kolpingstadt Kerpen

